

Ideenwettbewerb Lehre@Philipp - Der Preis für gute Lehre der Philipps-Universität

In diesem Jahr startet die zweite Runde des Ideenwettbewerbs *Lehre@Philipp*. Mit diesem Wettbewerb wollen wir neue, kreative Ideen zu Lehrkonzepten und -methoden engagierter Lehrender und Studierender in Form eines Lehrpreises honorieren und die Qualität der Lehre an Philipps-Universität Marburg stärken. Der Wettbewerb zeichnet herausragende und innovative Projekte Lehrender und Studierender der Universität Marburg in Lehre, Prüfung, Beratung und Betreuung aus und fördert ihre Umsetzung. Die Universität Marburg möchte mit der Vergabe der Gelder im Sinne des Qualitätspakts Lehre die Initiative ihrer Mitglieder würdigen, die Lehre an der Philipps-Universität zu verbessern. Der Wettbewerb ist mit jährlichen Ausschreibungen parallel zur Laufzeit des Qualitätspakt-Lehre-Projekts „Für ein richtig gutes Studium“ bis 2021 geplant.

Die Philipps-Universität ruft dazu auf, exzellente Projekte von Lehrenden oder Initiativen von Studierenden der Philipps-Universität Marburg vorzuschlagen oder sich mit eigenen Projekten zu bewerben.

Der Wettbewerb zeichnet Projekte in zwei Kategorien aus und fördert ihre Umsetzung mit bis zu 20.000 €

- a. Studierendenprojekte
- b. Lehrendenprojekte.

Die Wettbewerbsbeiträge werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Das Vorhaben sollte eine sichtbare Innovation in die Lehre einbringen oder zur Verbreitung bereits in der Erprobung befindlicher Konzepte auf andere Bereiche beitragen.
- Die Idee soll sich neben der Vermittlung von Fachwissen durch eine besondere Qualität auszeichnen, insbesondere hinsichtlich:
 - der Förderung von Motivation und Begeisterung für das Fach,
 - einer neuartigen Bereicherung im Lehrangebot, insbesondere durch eine gute Verknüpfung von Theorie und Praxis,
 - der Förderung des Dialogs zwischen Lehrenden und Studierenden
 - und ggf. einer strukturellen Verbesserung des Studiengangs.
- Das Vorhaben muss aufgrund seiner Nachhaltigkeit überzeugend sein. Ein zu erstellender Arbeits- und Kostenplan soll eine angemessene Verwendung der Mittel belegen.
- **Ihren Antrag untergliedern Sie bitte nach den folgenden Leitfragen. Um eine Vergleichbarkeit der Lehrideen zu gewährleisten, ist es notwendig, dass Sie sich an die vorgegebenen Fragen halten.** Der Antrag darf 5 Seiten (Schriftart Arial, Schriftgröße 11 Punkte, Zeilenabstand 1,5 Zeilen) nicht überschreiten.
 1. Auf welcher Grundidee basiert die Lehrinnovation? Welche Thematik soll aufgegriffen werden?
 2. Welches Ziel kann durch das Vorhaben erreicht werden? Wodurch zeichnet sich seine Neuartigkeit aus?
 3. Welche Zielgruppe wird durch das Vorhaben erreicht?

4. Sehen Sie eine Möglichkeit zur Verstetigung? Welche Rahmenbedingungen sind dafür nötig?
5. Ist das Vorhaben auf Lehr-Lern-Situationen anderer Disziplinen übertragbar? Wenn ja, haben Sie hier konkrete Ideen?
6. Welche Möglichkeiten sehen Sie, den Erfolg der Lehrinnovation zu beurteilen?
7. Wird das Vorhaben bereits aus anderen Quellen (Drittmittel, Preise etc.) unterstützt? Wenn ja, aus welchen?
8. Weitere Bemerkungen (unter diesem Punkt haben Sie die Möglichkeit, Ihnen noch wichtige Anmerkungen vorzunehmen, die ggf. durch die vorangegangenen Fragen nicht erfasst wurden).

Für die Einreichung von Vorschlägen gelten folgende allgemeine Bedingungen:

- Die vergebenen Summen sind zweckgebunden für die Finanzierung des Vorhabens mit einer Laufzeit von 6-12 Monaten. Das Vorhaben muss innerhalb von zwei Semestern nach Preisvergabe umgesetzt sein. Mit der Bewerbung ist daher ein Arbeitsplan einzureichen, der die zeitliche Struktur des Projekts wiedergibt.
- Dem Antrag ist eine tabellarische Kostenkalkulation beizufügen. Bitte beachten Sie hierbei die Personal- und Beschaffungsbestimmungen der Universität Marburg.
- Die Vorhaben können geplant und auch schon erprobt worden sein. Bei bereits erprobten Lehrkonzepten ist die Ausweitung auf andere Gruppen der Philipps-Universität als Projekt explizit erwünscht. In diesem Fall ist zu erläutern, in welchen weiteren Arbeitsbereichen das Vorhaben eingesetzt werden kann.
- Die Antragsteller/innen müssen Mitglieder der Philipps-Universität Marburg sein.
- Bereits eingereichte Anträge, die in früheren Verfahren nicht erfolgreich waren, können in aktualisierter Form neu eingebracht werden.

Ihren Vorschlag senden Sie bitte **bis zum 26.09.2018** elektronisch an die Vizepräsidentin für Studium und Lehre, Frau Prof. Dr. Evelyn Korn (E-Mail: ideenwettbewerb@uni-marburg.de). Studentische Bewerber können ihren Vorschlag auch mit einer Stellungnahme ihrer Fachschaft einreichen. Bitte halten Sie sich an die oben angegebene Gliederung, um uns eine Vergleichbarkeit zu erleichtern. Anträge, die den oben aufgeführten Kriterien nicht entsprechen, sind für uns nicht bearbeitbar und können nicht angenommen werden.

Über die Vergabe des Preises entscheidet das Präsidium nach Vorschlag der Steuerungsgruppe des Qualitätspakt-Lehre-Projekts „Für ein richtig gutes Studium“. Der Preis wird im Rahmen des „Tages der Lehre“ am 14. November 2018 überreicht.

Rückfragen zur Ausschreibung beantwortet:

Astrid Bendix

Tel.: 06421 - 28-26212

E-Mail: astrid.bendix@verwaltung.uni-marburg.de